

„SILO“ – Hörsaal-Netzwerkspeicher

update 2019/03



Um in den Hörsälen während der Vorlesung direkt (größere) Datenmengen *temporär* für Studierende zur Verfügung stellen bzw. einen einfachen Datenaustausch zu ermöglichen, kann der Netzwerkspeicherplatz via

WINDOWS

```
\\192.168.112.11
\\SILO
```

MAC OS

```
smb://192.168.112.11
smb://SILO
```

aufgerufen werden.

[user: silo | pass: silo]

Alle Rechner müssen per „**LAN-Kabel**“ mit dem Universitätsnetz verbunden sein (dies ist in den ZID-Hörsälen der Fall; der WLAN-Zugriff ist standardmäßig in den Hörsälen deaktiviert [Entlastung des WLAN-Netzes]).



Abb. iMac „LAN“-Verbindung

Anmerkung: Unter *Windows* können Sie auf einer *Mac-OS-Tastatur* einen Backslash „\“ (umgekehrter Schrägstrich) per gedrückt gehaltener rechter Alt-Taste und „? (ß)“ eingeben. **Zwei** davon sind nötig, um Netzwerkressourcen anzusprechen „\\“.

**Der Netzwerkspeicherzugriff ist *nur in den Hörsälen* möglich.
Bitte löschen Sie Ihre (eigenen) nicht mehr benötigten Daten wieder.
Die Daten werden *nicht gesichert* (Backup).
Die Daten können automatisch vom System gelöscht werden.**

Anmerkung: Schließen Sie Ihren **privaten Rechner** an, so wird Ihnen automatisch eine IP-Adresse „192.168.112.abc“ zugewiesen und Sie haben ebenso Zugriff. Für die automatische Zuweisung muss „DHCP“ aktiv gesetzt sein.

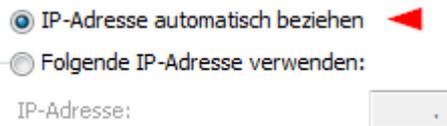


Abb. Windows TCP/IPv4 Einstellung



Abb. Mac OS TCP/IPv4 Einstellung

Öffentliche Ordner [daten, public, video, ...]

Aufruf des Netzspeichers

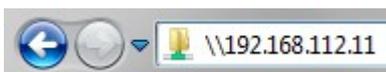


Abb. Windows Dateimanager \\192.168.112.11

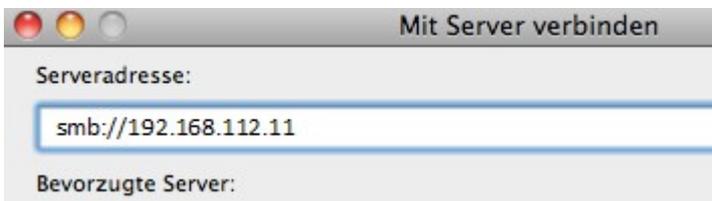


Abb. Mac OS Finder: „Gehe zu“ > „Mit Server verbinden“ smb://192.168.112.11

Sollten Sie nach **Zugangsdaten** gefragt werden (neuere Windows-Versionen), verwenden Sie als Login „silo“ und als Passwort ebenso „silo“.

Sie können beliebig aus den vorhandenen Freigaben wählen und innerhalb der Freigaben einen **eigenen** Ordner anlegen („Übersichtlichkeit/Ordnung der Datenstruktur“).

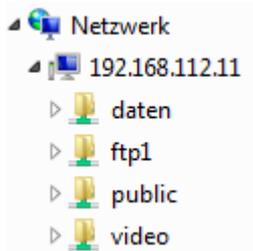


Abb. Freigaben

Beispiel mit der Freigabe „daten“:

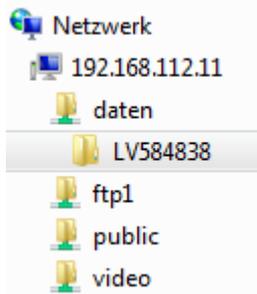


Abb. Ein erstellter Unterordner „LV584838“ in der Freigabe „daten“ auf dem Netzwerkspeicher \\192.168.112.11

Alternative: Zugriff per FTP

ftp://192.168.112.11

Eine Verbindung zum Upload/Download kann auch per FTP über <ftp://192.168.112.11> erfolgen.

FTP-Serveradresse: 192.168.112.11

Benutzername: ftp1

Passwort: ftp1



Zugriff via FileZilla-Client

<https://filezilla-project.org/>

Server:	<input type="text" value="192.168.112.11"/>	Benutzername:	<input type="text" value="ftp1"/>	Passwort:	<input type="password" value="••••"/>	Port:	<input type="text" value="21"/>	<input type="button" value="Verbinden"/>	<input type="button" value="▼"/>
---------	---	---------------	-----------------------------------	-----------	---------------------------------------	-------	---------------------------------	--	----------------------------------

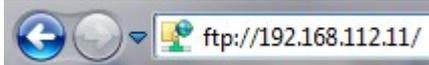
Abb. FileZilla

Zugriff per Windows-„Kommandozeile“ oder Mac OS „Terminal“

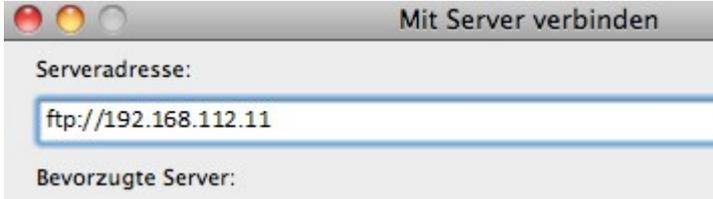
```
# ftp 192.168.112.11
Verbindung mit 192.168.112.11 wurde hergestellt.
220 ProFTPD 1.3.5 Server (01LUNAS) [::ffff:192.168.112.11]
Benutzer (192.168.112.11:(none)): ftp1
331 Password required for ftp1
Kennwort:
230 User ftp1 logged in
ftp> _
```

Abb. FTP-Programm

Zugriff via Windows-Explorer (Dateimanager)



NB. Unter MAC OS Finder ist nur ein Download, aber kein Upload möglich.



Zugriff über einen Webbrowser (Hier ist meist nur ein Download möglich)

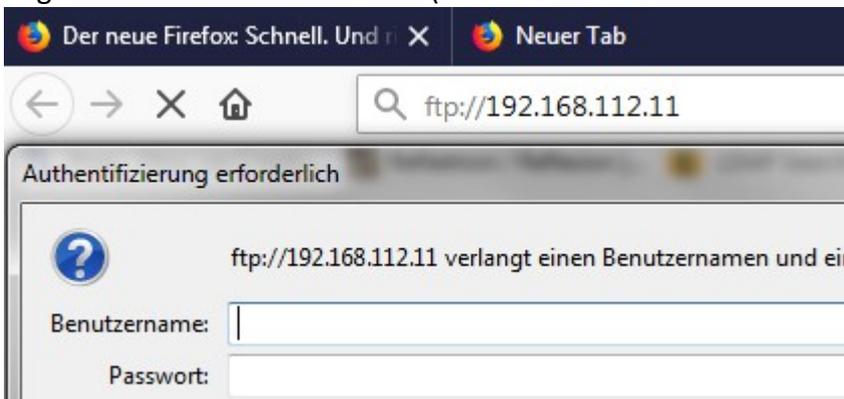


Abb. Firefox (<https://www.mozilla.org/firefox/>)

Zugriff auf die Freigabe „ftp1“: Die zugehörige Freigabe hat den gleichen Benutzernamen und das gleiche Passwort wie der FTP-Server (jeweils „ftp1“).

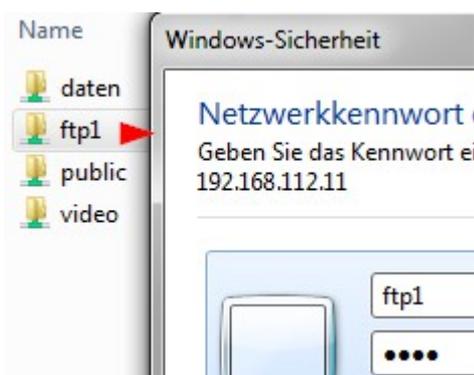


Abb. „ftp1“-Freigabe mit Benutzername „ftp1“ und Passwort „ftp1“